

Am 7. Oktober 2017 rockt der Süden Hamburgs. Die Initiative SuedKultur lädt zum 7. Male zur Music-Night. Wir stellen Euch im Vorfeld einige Highlights vor. Hier: Trio FlamenCorazón in der Akademie für Musik und Kultur.

Ex-Bundeskanzler Helmut Schmidt hatte der 'Akademie für Musik und Kultur' im Hafen Harburg mal attestiert: „*Es gibt vielerlei Dinge, die Nationen und Staaten entzweien. Aber die Musik gehört nicht dazu.*“ Das trifft die Idee der Akademie ebenso gut wie das Statement (leider) sehr aktuell ist. Nehmen wir es zum Anlass auch diese **SuedKultur Music-Night** wieder dem musikalischen Miteinander zu widmen. Und das international.

Und so steht **um 18.30h** im hinteren Saal der Akademie das **Trio FlamenCorazón** um die Tanz-Dozentin Gundula König im Mittelpunkt. Zu erleben sind Gitarre, Gesang und Tanz von seiner leidenschaftlichen wie kunstvollen Art. Das Hamburger Flamenco-Trio mit Gundula König (Tanz), Anabel Balcana (Gesang & Cajón) und Anton Graefe (Gitarre) verbindet stimmungsvollen Gesang und Gitarrenklänge mit ausdrucksstarkem Tanz. Von den zarten Klängen einer Rondeña bis zu den treibenden Rhythmen einer Soleá por Bulerías präsentieren die Künstler mit ihrem Programm einen kleinen, feinen Querschnitt durch die verschiedenen Stile des Flamencos!

Warum nach Spanien, wenn Harburgs Akademie so nahe liegt?

Von überschäumender Lebensfreude bis hin zu tiefster Trauer oder Zorn, mal frech und mal dramatisch – all dies findet im Flamenco seinen Ausdruck. Seit früher Jugend fühlt sich Gundula König, die in Harburg auch etliche Kurse anbietet, leidenschaftlich mit dem Tanz verbunden. Im Flamenco findet sie die Ausdrucksform, mit der sie das Leben in all seinen Facetten künstlerisch und tänzerisch ausdrücken kann.



Weiterführende Links: lareina-flamenco.de und facebook.com/La-Reina-Flamenco

Sa., 7. Okt. 2017: Akademie Hamburg für Musik & Kultur, Harburger Schloßstraße 5, 21079 Hamburg, www.akademie-hamburg.de

18.30h - Trio FlamenCorazón

Related Post



Thank you for the
music!



Im Schlaf die Kunst
gefördert

Eine große
musikalische Geste

Shoppen für die
SuedKultur